



LANDESJAGDVERBAND RHEINLAND-PFALZ E. V.

ANERKANNTER NATURSCHUTZVERBAND

Pressemeldung

29.04.2016

Rheinland-Pfalz hat eine neue Jagdkönigin

Sarah Wirtz aus Trier ist neue rheinland-pfälzische Jagdkönigin. Anlässlich des Landesjägartages in Worms tritt sie ihre zweijährige Amtszeit an. Für die 28-jährige Doktorandin im Fach Biogeographie ist die Jagd ein Zurück zur Natur – verbunden mit einer sinnvollen Aufgabe.

Sarah Wirtz ist in Ruwer, einem kleinen Vorort von Trier, geboren und aufgewachsen. Ihre Eltern sind sehr naturverbunden, aber keine Jäger. Mit der Jagd ist Wirtz erst im Rahmen ihrer Forschungsarbeit zur Rotwildgenotypisierung in Rheinland-Pfalz in Kontakt gekommen. „Durch die Forschung erhielt ich Einblicke in das Handeln der Jägerschaft“, erklärt Wirtz. „Von da an interessierte mich die Jagd immer mehr, ich begleitete Jäger auf der Ansitzjagd und nahm als Treiberin bei Bewegungsjagden teil. Dann kam der Tag, an dem ich mir sagte, dass es Zeit ist, selbst den Jagdschein zu machen.“

In der Jagdausübung findet die neue Jagdkönigin nicht nur einen Ausgleich zum Alltag, sondern auch die Herausforderung, sinnvoll in der Natur tätig zu sein. „Die Jagd bietet mir ein Ort der Ideenfindung und des Schaffens“, beschreibt sie ihr Empfinden. „Ich brauche die Herausforderung, den Lebensraum, für den ich als Jägerin die Verantwortung übernommen habe, für die darin lebenden Wildtiere optimal zu gestalten. Hege und Pflege bilden für mich die Grundpfeiler der Jagd.“

Für die Biogeographin Wirtz spielt die Jagd auch bei der Ernährung eine große Rolle. „Jagd zur Nahrungsbeschaffung ist in unserer Zeit zwar nicht mehr für das Überleben notwendig, doch für mich als bewusste Verbraucherin eine ethisch besonders verantwortbare Form der Fleischbeschaffung“, betont sie. Für Sarah Wirtz war es sogar einer der Hauptgründe, den Jagdschein zu machen, selbst Verantwortung für ihren eigenen Fleischkonsum übernehmen zu können.

Während ihrer Amtszeit ist es Wirtz wichtig, über die waidgerechte Jagd zu informieren. Für sie bedeutet Waidgerechtigkeit, im Einklang mit der Natur zu jagen und Respekt vor den Wildtieren zu zeigen. Sarah Wirtz ist bereits die 5. rheinland-pfälzische Jagdkönigin. Neben Bayern ist Rheinland-Pfalz das einzige Bundesland, in dem das Amt der Jagdkönigin existiert.

Landesjagdverband Rheinland-Pfalz e.V.

Egon-Anheuser-Haus - 55457 Gensingen - Tel. 06727/89440 - Fax. 06727/894422
info@ljev-rlp.de - www.ljev-rlp.de

Günther Diether Klein, Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, E-Mail: g.d.klein@ljev-rlp.de

Der Landesjagdverband Rheinland-Pfalz e. V. ist eine nach § 38 Landesnaturschutzgesetz anerkannte Naturschutzorganisation. Aufgaben und Ziele des Verbandes sind die Pflege und Förderung aller Zweige des Jagdwesens, insbesondere der Schutz und die Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen sowie die Förderung des Natur- und Umweltschutzes, der Landschaftspflege und des Tierschutzes. Im 1949 gegründeten Landesjagdverband Rheinland-Pfalz sind die Jäger des Landes zusammengeschlossen. Er hat zurzeit rund 18.000 Mitglieder.